



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Energie BFE
Direktor

CH-3003 Bern, BFE

Adressat/in/en

Gemäss Adressatenliste für die Anhörung

Bern, 9. März 2011

Anhörung:

Revision der Energieverordnung (EnV): Herkunftsnachweis, kostendeckende Einspeisevergütung (KEV), wettbewerbliche Ausschreibungen und Globalbeiträge

und

Revision Verordnung des UVEK über den Nachweis der Produktionsart und der Herkunft von Elektrizität

und

Revision der Gewässerschutzverordnung (GSchV): Schutz der naturnahen Gewässer

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 11. Februar 2011 haben wir die Anhörung zu obenstehenden Verordnungsrevisionen eröffnet. In der Zwischenzeit haben die Konferenz Kantonaler Energiedirektoren (EnDK) und die Regierungskonferenz der Gebirgskantone (RKGK) bei Bundesrätin Leuthard um eine Fristerstreckung dieser Anhörung ersucht. Insbesondere wird ein erhöhter Bedarf für eine Koordination zwischen den betroffenen Stellen der Kantone und zwischen den Kantonskonferenzen geltend gemacht.

Gerne teilen wir Ihnen mit, dass Bundesrätin Leuthard diesem Gesuch entsprochen und die Frist für die obenstehende Anhörung bis zum 30. April 2011 erstreckt hat.

Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme deshalb bis **spätestens am 30. April 2011** (bisher 15. März 2011) an das Bundesamt für Energie, Sektion Erneuerbare Energien, Hans Ulrich Schärer, 3003 Bern oder elektronisch an hansulrich.schaerer@bfe.admin.ch.

Mühlestrasse 4, CH-3063 Ittigen
Postadresse: CH-3003 Bern
Tel. +41 31 322 56 11, Fax +41 31 323 25 00
contact@bfe.admin.ch
www.bfe.admin.ch



Die Unterlagen zu den Vorlagen haben wir Ihnen bereits am 11. Februar 2011 zukommen lassen. Zusätzliche Exemplare der Anhörungsunterlagen können über die Internetadresse <http://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/pendent.html> bezogen werden.

Bei Fragen stehen Ihnen Herr Hans Ulrich Schärer (Tel. 031 322 56 59) und Herr Stephan Müller (Tel. 031 322 93 20, für Fragen betreffend Gewässerschutzverordnung) gerne zu Verfügung.

Für Ihre wertvolle Mitarbeit danken wir Ihnen bestens.

Mit freundlichen Grüßen
Bundesamt für Energie

Walter Steinmann
Direktor